

Bewohner aus Dachgeschoss gerettet

Nach Verpuffung schlugen Flammen aus dem Fenster

LEHRTE. Einen 76-jährigen Senior hat die Feuerwehr am 10. Februar aus einer Dachgeschosswohnung an der Burgdorfer Straße, Ecke Tiefe Straße, gerettet. Der Mann stand am offenen Fenster, nachdem es in seiner Wohnung zu einer Verpuffung gekommen war. Ein lauter Knall soll zu hören gewesen sein, außerdem wurde ein Fenster durch die Druckwelle aus den Scharnieren gerissen. Dank des schnellen Eingreifens der Feuerwehr konnte mutmaßlich Schlimmeres verhindert werden. Als die Einsatzkräfte gegen 15.15 Uhr eintrafen, schlugen bereits Flammen aus dem Fenster, wie Feuerwehrsprecher Benjamin Rüger später berichtete. Der Wohnungsmieter konnte

schließlich mithilfe der Drehleiter gerettet werden. Er kam schwer verletzt in ein Krankenhaus. Die Ursache für das Feuer steht noch nicht fest. Die Experten der Brandermittlung der Polizei Hannover haben die Untersuchungen aufgenommen. Die Feuerwehr hatte jedoch während des Einsatzes Gasgeruch wahrgenommen, die Zufuhr abgestellt und den Energieversorger verständigt. Den Brand im Badezimmer konnten die Feuerwehrleute rasch löschen, teilte der Feuerwehrsprecher später mit. Die Wohnung des Mannes selbst ist aktuell unbewohnbar. Der Schaden an dem Gebäude soll beträchtlich sein. Die Polizei



Zeugen haben einen lauten Knall gehört: Offenbar hat eine Verpuffung das Feuer ausgelöst. Für die benachbarte Aral-Tankstelle bestand aber keine Gefahr.

Michael Schütz



Fenster aus den Scharnieren gerissen: Die Feuerwehr Lehrte hat einen Mann aus der brennenden Dachgeschosswohnung gerettet.

Foto: Feuerwehr Lehrte

schätzt diesen vorläufig auf bis zu 300.000 Euro. In dem Gebäude befindet sich das Geschäft eines Bestatters, dahinter an der Burgdorfer Straße liegt eine Aral-Tankstelle. Eine Gefahr für diese Gebäude be-

stand jedoch nicht. Alle übrigen Bewohner konnten nach Abschluss des Feuerwehreinsatzes in ihre Wohnungen zurückkehren. Die Burgdorfer Straße war während der Löscharbeiten bis gegen 17.30 Uhr gesperrt. Der

Verkehr wurde über die Straßen Im Tiefenbruch, Falkenstraße und Schillerstraße umgeleitet. Im Einsatz waren die Ortsfeuerwehren aus Lehrte, Steinwedel und Aligse mit neun Fahrzeugen und 55 Feuerwehrleuten.

Rat bestätigt Führungswechsel

Veränderungen in zwei Ortsfeuerwehren

LEHRTE (ac). Der Rat der Stadt Lehrte hat in seiner jüngsten Sitzung insgesamt sechs Personalien in zwei Ortsfeuerwehren neu geregelt. Dreimal wurden bisherige Inhaber von sogenannten Ehrenbeamtenverhältnissen aus ihrem Dienst entlassen, dreimal neue Amtsinhaber verpflichtet. Alle Abstimmungen verliefen einstimmig. Komplette umgekrempelt ist nun die Führung der Ortsfeuerwehr in Steinwedel. Der bisherige Ortsbrandmeister Kai Böttcher, der zwölf Jahre lang im Amt war, verließ seinen Posten mit Ablauf seiner zweiten Amtszeit. Der 57-Jährige macht Platz für den neuen Ortsbrandmeister Tobias Körner (45). Neuer stellvertretender Ortsbrandmeister in Steinwedel ist jetzt der 44-jährige Maik Thiemroth, der Stefan Ringel (51) nachfolgt. Ringel war sechs Jahre lang im Amt. Bei Immensens Ortsfeuerwehr gibt es schon nach knapp zwei Jahren einen erneuten Wechsel auf dem Posten des

stellvertretenden Ortsbrandmeisters. Torsten Clement, der Anfang April 2023 ins Amt gekommen war, ist auf eigenen Wunsch vorzeitig aus dem Ehrenbeamtenverhältnis entlassen worden. Der 34-jährige Mirko Klein rückt nach. Die aus ihren Ämtern scheidenden Feuerwehrchefs sowie deren Nachfolger erhielten ihr Entlassungs- und Ernennungs-urkunde aus den Händen von Stadträtin Marion Lange.

stellvertretenden Ortsbrandmeisters. Torsten Clement, der Anfang April 2023 ins Amt gekommen war, ist auf eigenen Wunsch vorzeitig aus dem Ehrenbeamtenverhältnis entlassen worden. Der 34-jährige Mirko Klein rückt nach. Die aus ihren Ämtern scheidenden Feuerwehrchefs sowie deren Nachfolger erhielten ihr Entlassungs- und Ernennungs-urkunde aus den Händen von Stadträtin Marion Lange.



Neue und alte Feuerwehrchefs: Lehrtes Erste Stadträtin Marion Lange mit Mirko Klein aus Immensen (von links) sowie den Steinwedelern Maik Thiemroth, Tobias Körner, Stefan Ringel und Kai Böttcher

Foto: Achim Gückel

Kirchenkreissynode hat sich konstituiert

ALTkreis (r/fh). Seit Mitte des Jahres 2024 sind die neuen Kirchenvorstände im Amt. Jetzt hat sich auch die Kirchenkreissynode des evangelischen Kirchenkreises Burgdorf neu konstituiert. Statt bisher 72 hat die neue Synode nur noch 58 Mitglieder. Der Kirchenkreis reagiert damit auf die gesunkene Zahl von Kirchengemeinden im Kirchenkreis und verschlankt die Gremienarbeit. Auf der Tagesordnung ihrer ersten Sitzung standen vor allem die Wahlen des Synodenvorstandes und des Kirchenkreisvorstandes, aber auch der Ausschussmitglieder. In der Besetzung der Synode und damit auch in den Ausschüssen gab es zahlreiche Veränderungen. Aber auch im Synodenvorstand und im Kirchenkreisvorstand gibt es neue Mitglieder. Alter und neuer Vorsitzender der Synode ist Ralph Scheferling aus der Gesamtkirchengemeinde Lehrter Land, erster Stellvertreter ist Friedrich Freiherr von Dörnberg aus der Kirchengemeinde An Aue und Fuhse. Neu im Vorstand der Synode sind als zweite Stellvertreterin Pastorin Louisa Pandera von der Kirchengemeinde Ahl-

ten und als Beisitzer Luke Duwe aus der Kirchengemeinde An Aue und Fuhse.

Neu im Kirchenkreisvorstand sind Axel Brümmer aus der Kirchengemeinde St. Pankratius Burgdorf, Barbara Bengel und Pastor Maximilian Chmielewski (beide Kirchengemeinde Ilten), Leon Scharnofske (Kirchengemeinde Ahlten) sowie Frauke Weiß (Gesamtkirchengemeinde Lehrter Land).

Wiedergewählt wurden Pastor Tibor Attila Anca (Kirchengemeinde An Aue und Fuhse), Wilhelm Busch (Gesamtkirchengemeinde Lehrte), Heidrun Golenia (Gesamtkirchengemeinde Sehnde) und Pastor Valentin Winnen (Kirchengemeinde St. Pankratius). Superintendentin Sabine Preuschoff gehört dem Kirchenkreisvorstand qua Amt an und ist dessen Vorsitzende.

Der Kirchenkreisvorstand führt die laufenden Geschäfte des Kirchenkreises. Die Aufgaben und Befugnisse des Kirchenkreisvorstandes lassen sich in etwa vergleichen mit den Aufgaben eines Verwaltungsausschusses in einer Stadt oder Gemeinde.

IGS informiert Fünftklässler

LEHRTE. Die IGS lädt für Freitag, 7. März, um 15 Uhr zum Tag der offenen Tür im Hauptgebäude, Südstraße 3, ein. Eltern und Kinder haben Möglichkeit, das Schulleben und die Räume kennenzulernen und mit Lehrern und Mitarbeitern in das Gespräch zu kommen. Auf dem Programm stehen Informationen, Präsentationen und viele Mitmachangebote, auch in der Sporthalle. Zu entdecken sind das Lernbüro, die vielfältigen Unterrichtsfächer, die Chor- und

Percussionklasse, der Lesecub, der Freizeitbereich, der Unterricht mit iPads, die Oberstufe, die Ganztagschule, der Schulgarten und die Ackerdemie und weiteres. Informationsabend für den zukünftigen fünften Jahrgang ist am Mittwoch, 19. März, um 18.30 Uhr im Foyer des Sek 2-Gebäudes, Südstraße 5. Das IGS-Konzept und die besonderen Angebote werden erklärt. Interessierte Eltern haben Gelegenheit, Fragen zu stellen.

Schwimmkurse für Kinder

LEHRTE. Ab März bietet der Lehrter Sport-Verein Anfänger-Schwimmkurse für Kinder im Lehrter Hallenbad an. Für Kinder im Alter ab vier Jahre werden die Kurse „Wassergewöhnung“ und „Seepferdchen“ angeboten. In 45 Minuten pro Einheit lernen die Kinder auf spielerische Art das Element Wasser kennen. Für die jüngeren Kinder wird der Kurs Wassergewöhnung empfohlen, hier werden die Grundfertigkeiten wie Tauchen, Gleiten, Atmen, Springen, Drehen und Fortbewegen im Wasser erlernt und so die Basics für weitere Schwimmkurse

geschaffen. Kinder, die ihr Seepferdchen erlangen wollen, sollten die oben genannten Basics mitbringen, damit der Sprung ins tiefe Wasser sowie das Erlernen der Schwimmarten leichter ist. Am Ende des Kurses bekommen die Kinder, die alle Prüfungsbestandteile im Kurs erfolgreich absolviert haben das Seepferdchen-Abzeichen verliehen. Das Angebot richtet sich an LSV Mitglieder und Nicht-Mitglieder. Alle weiteren Infos zur Anmeldung und zu den Schwimmkursen sind auf der Internetseite www.lehrtersv.de unter „Aktuelles“ zu finden.

Fünf Stunden lang gesucht

ALIGSE. Am Sonnabend, 15. Februar, hat es im Bereich von Aligse eine groß angelegte Suche nach einer vermissten 86-Jährigen gegeben. Die Frau war am Nachmittag aus dem Seniorenzentrum Bonmonde verschwunden und zunächst nicht mehr auffindbar. Um 15.45 Uhr stellten Mitarbeiter eine Vermisstenanzeige bei der Polizei. Die Seniorin sei orientierungslos und für das kalte Wetter viel zu leicht bekleidet, hieß es. In welche Richtung sie gegangen sein könnte, sei nicht feststellbar.

Bei der Suche wurden neben einem Polizeihubschrauber auch sogenannte Flächensuchhunde vom Deutschen Roten Kreuz und den Johannitern eingesetzt. In sozialen Netzwerken verbreitete sich die Kunde von der Suche nach der 86-Jährigen in Windeseile. Kurz nach 21 Uhr gaben Augenzeugen den entscheidenden Tipp. Die Seniorin war gestürzt und lag im Bereich des nördlichen Ortsrands von Aligse. Die Frau sei ansprechbar, aber unterkühlt gewesen.

Konzertabend mit Gospelchor

BURGDORF/LEHRTE (r/fh). Der Ambulante Hospizdienst Burgdorf, Lehrte, Sehnde, Uetze feiert in diesem Jahr sein 35-jähriges Bestehen. Aus diesem Anlass lädt die Hospizstiftung zu einem bunten Konzertabend mit dem Gospelchor ThoMoRo Voices ein.

Er beginnt am Sonntag, 23. Februar, um 16 Uhr in der St.-Pankratius-Kirche am Spittaplatz in Burgdorf. Der Eintritt ist frei. Im Anschluss an das Konzert gibt es Gelegenheit, mit Ehrenamtlichen des Hospizdienstes ins Gespräch zu kommen.

Gottesdienst für Kinder

AHLTEN. Für Sonnabend, 1. März, lädt die Martinskirchengemeinde zu einem Kinder-Gottesdienst im Martinshaus, Hannoverstraße 28, ein. Von 14.30 bis

16.30 Uhr setzen sich die Kinder im Alter ab fünf Jahre mit Thema „Ich verzichte auf...“ auseinander. Eine vorherige Anmeldung ist für die Teilnahme nicht erforderlich.

Jahresversammlung des TSV

STEINWEDEL. Der TSV zur Jahresversammlung für Freitag, 7. März, um 19 Uhr in der Gaststätte Landlust, am Sportheim 4, ein. Es werden die jeweiligen Be-

richte des Vorstands, der Kasse und der einzelnen Sparten vorgestellt sowie die Ehrungen langjährige Mitglieder vorgenommen.

Meine Familie ist hier.

Unsere Jobs gleich nebenan.

Jobs für NIEDERSACHSEN

Jetzt Job finden unter:
www.jobsfuerniedersachsen.de